Amt für soziale Leistungen – Sozialamt -
500.14, 11.03.2013, 2952

Mitteilung für den SGA am 14.05.2013

Thema:

Schuldnerberatung
Verteilung der Mittel aus dem Fonds des Sparkassen- und Giroverbandes für das Jahr 2013

Mitteilung:

Die Sparkassen- und Giroverbände stellen im Jahr 2013 landesweit Mittel i.H.v. 3.000.000 € zur Mitfinanzierung der Schuldnerberatungsstellen in den Städten und Kreisen zur Verfügung. Auf Bielefeld entfällt hierbei ein Anteil von 54.300 €. Im Jahr 2012 entfiel auf Bielefeld ein Anteil i.H.v. 54.346 €.

Die Schuldnerberatungsstellen in Bielefeld werden durch Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen finanziert. Den jeweiligen Vertragssummen im Rahmen dieser Vereinbarungen liegen Kalkulationen zu Grunde, die die bisherige Verteilung aus dem Fonds des Sparkassen- und Giroverbandes berücksichtigen. Wie in den vorherigen Jahren wurde davon ausgegangen, dass im Rahmen der Beschlussfassung zu den Leistungs- und Finanzierungsvereinbarungen für die Vertragsperiode 2011 bis 2013 auch die anteilige Finanzierung aus dem Fonds des Sparkassen- und Giroverbandes beschlossen wurde.

Die beiden Träger Schuldnerhilfe e.V. und SKM halten jeweils 1,0-Stellen für die Insolvenzberatung vor. Die Mittel aus dem Sparkassen- und Girofonds können für den Zeitraum 01.01.2013 bis 31.12.2013 somit zu gleichen Teilen auf die beiden Träger verteilt werden:

Beratungsstelle des Vereins Schuldnerhilfe e.V.	50 %	27.150,00 €
Beratungsstelle des SKM	50 %	27.150,00 €

Die Träger sind mit der Verteilung einverstanden.